

Einführung eines Lagerungskonzeptes – LiN

Beispiel!!

Die Erfahrung der letzten Jahre zeigt, dass eine Kursteilnahme nicht sicherstellen kann, dass die Inhalte im Alltag umgesetzt werden. Für die dauerhafte Umsetzung auch von LiN ist daher ein umfassenderes Maßnahmenpaket mit folgenden Komponenten zu empfehlen:

- Eine **Einführungsschulung** möglichst ALLER pflegenden und therapeutischen Mitarbeiter (~ 3,5 Std.)

Es handelt sich um eine Schulung aller Mitarbeiter im Umfang von etwa 3-4 Stunden in den wichtigsten Positionen des Alltags (Rückenlage, 30°-Seitenlage, Sitzen im Bett / Stuhl). Diesen Mitarbeiter werden nur minimale theoretische Hintergründe vermittelt und sie werden somit fast ausschließlich praktisch geschult.

Dafür muss ein Raum zur Verfügung stehen, in dem für je 3 Mitarbeiter ein Bett bereit steht, das mit 3 Steppdecken, zwei großen und einem kleinen Kissen, 2 Handtüchern sowie einem Badehandtuch ausgestattet ist.

- Einsatz eines Trainers im Stationsalltag zur **Supervision**
- Eine intensivere **Schulung einiger** weniger, ausgesuchter **Mitarbeiter**, die geeignet sind, **KollegInnen im Alltag anzuleiten**.

Dieses sollte ein 2-3 tägiger standardisierter LiN-Kurs sein. Die Kurse werden in verschiedenen Einrichtung ab rund 200,-€ angeboten (Kursdaten und – informationen finden Sie unter www.lin-arge.de/Kursdaten).

- Anschaffung von **ausreichend Lagerungsmaterial**.

Zum ersten Schulungstermin sollte die Menge des benötigten Lagerungsmaterials schon zur Verfügung. Bei LiN werden ausschließlich konventionelle Lagerungsmittel wie Steppdecken und Kissen verwendet, so dass hier kein teures Lagerungsmaterial angeschafft werden muss.

- **Stauraum** für die zusätzlichen Steppdecken muss in den Zimmern bzw. der Einrichtung gefunden worden sein.

LiN – Arge e. V.

Jürgen-Schmeling-Str. 12
45768 Marl

Tel. +49(0)151 20 11 20 40

E-Mail:
info@lin-arge.de
Internet:
www.lin-arge.de

VR Bank Schwäbisch Hall-
Crailsheim eG

IBAN:
DE98 6229 0110 0199 2780 08

BIC: GENODES1SHA

UST-ID:
359/5732/5077Vb25

LiN-Arge e. V.



Eine Schulung könnte folgendermaßen aussehen:

1. Schulungstag:

2 x ~ 3,5 Std. Einführungskurs

2. Schulungstag (max. 7- 10 Tage Abstand):

1 x ~ 3,5 Std. Einführungskurs + ~ 4 Std. Supervision im Stationsalltag

3. und 4. Schulungstag (nach je 3 Monaten):

~ 6 – 8 Std. Supervision im Stationsalltag.

Ideal wäre es, wenn zu dem Zeitpunkt der 2. Schulung die ausgesuchten Mitarbeiter zur Praxisanleitung schon an einem LiN-Kurs teilgenommen haben und diese dann den Trainer bei der Lagerungssupervision begleiten können. Sie werden die Anleitung übernehmen, spätestens wenn die Schulung durch den Trainer abgeschlossen ist.

Um einen qualitativ guten Kurs auszurichten, ist es für einen LiN-Trainer möglich, maximal bis zu 12 Teilnehmer zu unterrichten. Die Kosten werden mit dem einzelnen Trainer verhandelt und liegen je nach Spesenkalkulation bei rund 700€ pro Tag.

Ich hoffe, ich konnte Ihnen hiermit sowohl einen umfassenden Einblick in ein durchdachtes Schulungskonzept als auch einen Überblick über die verschiedenen Abstufungsmöglichkeiten geben.

Wenn Sie noch weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte erneut an mich.

Sollte sich Ihre Einrichtung zu der Einführung des LiN-Konzeptes entschließen, sind wir gerne bereit, Ihnen entsprechend qualifizierte und in der Geriatrie / Neurologie / Phase F-Wachkoma / Intensivstation erfahrene Trainer zu vermitteln.

Mit freundlichen Grüßen,

Heidrun Pickenbrock

LiN – Arge e. V.

Jürgen-Schmeling-Str. 12
45768 Marl

Tel. +49(0)151 20 11 20 40

E-Mail:
info@lin-arge.de
Internet:
www.lin-arge.de

VR Bank Schwäbisch Hall-
Crailsheim eG

IBAN:
DE98 6229 0110 0199 2780 08

BIC: GENODES1SHA

UST-ID:
359/5732/5077Vb25

Vereinsvorstand
Heidrun Pickenbrock
Angela Hartnick
Claudia Risthaus
Josef Martin

Registrierungseintrag
Registrierungsgericht:
Amtsgericht Gelsenkirchen
Registrierungsnummer: VR 1694

Kassenwart
Claudia Dieckmann
Bahnhofstr. 65
27616 Beverstedt